

## Offener Brief der Jungen Liberalen Konstanz

Sehr geehrter Herr Seehofer,

hiermit bitten wir, die Jungen Liberalen Konstanz, Sie, im Namen von Rechtsstaatlichkeit, Freiheit und Demokratie, die Untersuchung auf rechtsextreme Tendenzen bei unserer Polizei in Deutschland durchzuführen.

In unseren Augen ist dies notwendig und sinnvoll, da ein friedliches, freiheitliches und zivilisiertes Zusammenleben der Menschen in Deutschland nur dann gewährleistet werden kann, wenn die zum Schutz der Bürger/-innen existierenden Institutionen, wie beispielsweise die Polizei, von der mentalen Infiltration extremistischer Ideologien, von welcher Seite sie auch kommen mögen, befreit sind. Würde die Untersuchung nicht durchgeführt werden, fände darüber hinaus auch keine Aufklärung über den tatsächlichen Wahrheitsgehalt des Vorwurfs statt und somit würden auch die unschuldigen Polizist/-innen in der Bevölkerung implizit als schuldig angesehen werden. Diese unschuldigen Polizist/-innen und deren Respekt müssen geschützt werden und dies kann nur über ein Stattfinden der Untersuchung geschehen.

Sie, Herr Seehofer, haben in dieser Sache nicht nur nichts zu verlieren, nein, Sie können bei dieser Angelegenheit sogar nur gewinnen: Verläuft die Untersuchung so, dass rechtsextreme Tendenzen bei Polizist/-innen festgestellt werden, so haben Sie Ihren Teil zur Sicherung des Schutzes der deutschen Bürger/-innen und zur Sicherung von Freiheit und Demokratie beigetragen. Verläuft sie so, dass kein Hang zum Rechtsextremismus festgestellt wird, haben Sie öffentlich darüber aufgeklärt, dass unsere Polizei frei von extremen Ideologien ist. Aus all diesen Gründen bitten wir, die Jungen Liberalen Konstanz, Sie, die Untersuchung anzuordnen und durchführen zu lassen.

Tun Sie es zum Schutze der deutschen Bürger/-innen.

Tun Sie es zum Wohle der Demokratie.

Tun Sie es zum Erhalt von Frieden und Freiheit.

Hochachtungsvoll

Ihre Jungen Liberalen Konstanz